

ZA4661

**Finanzielle Mitarbeiterbeteiligung in Deutschland
2007 / 2008**

- Fragebogen Betriebe -

Unternehmensbefragung- 275364 -

Guten Tag, mein Name ist ...

Ich bin Mitarbeiter(in) des Marktforschungsinstituts Produkt + Markt. Im Rahmen eines wissenschaftlichen Forschungsprojektes der Universität Flensburg und der TU Chemnitz führen wir derzeit eine Befragung bei Unternehmen zum Thema **Mitarbeiterbeteiligung** durch. Wer ist bei Ihnen der zuständige Ansprechpartner (Personalleiter oder Geschäftsführer) – an wen muss ich mich da wenden?

Bei Nachfrage: Mit Mitarbeiterbeteiligung ist hier sowohl die materielle Mitarbeiterbeteiligung in Form einer Gewinn- oder Kapitalbeteiligung gemeint, sowie auch die Beteiligung der Mitarbeiter an organisatorischen Prozessen.

→ Verbinden; ggf. Terminvereinbarung oder Verweigerungsgründe notieren.

Guten Tag, mein Name ist

Ich bin Mitarbeiter(in) des Marktforschungsinstituts Produkt + Markt. Im Rahmen eines wissenschaftlichen Forschungsprojektes der Universität Flensburg und der TU Chemnitz führen wir derzeit eine Befragung bei Unternehmen zum Thema Mitarbeiterbeteiligung durch.

Das Interview wird ca. 15 bis 20 Minuten dauern. Ihre Teilnahme wäre sehr wichtig, da Ihr Unternehmen durch ein statistisches Verfahren repräsentativ ausgewählt wurde. Darf ich Ihnen die Fragen jetzt stellen?

→ ggf. darauf hinweisen, dass die Angaben vertraulich und gemäß dem Datenschutzgesetz behandelt werden.

→ ggf. darauf Hinweisen das die Möglichkeit besteht ein Fax mit Hintergrundinformationen zugeschickt zu bekommen . → **Ansprechpartner und Faxnummer aufnehmen**

→ ggf. Terminvereinbarung oder Verweigerungsgründe notieren.

Hinweis: Im Rahmen der Dokumentation der Verweigerungsgründe muss erkennbar sein, ob mit der Zielperson gesprochen wurde, oder ob bereits zuvor die Interviewteilnahme abgelehnt wurde!

Statistik I

1. Wie viele Mitarbeiter sind in Ihrem Unternehmen tätig?

Anzahl	_ _ _ _ _ _ _
--------	---------------

Hinweis: Bei < 150 Mitarbeiter = Interviewende!

Hinweis: Frage 1a **nur** schalten falls in Frage 1 die Anzahl nicht genannt werden konnte!

1.a. Sind es schätzungsweise ...

weniger als 150	<input type="checkbox"/> 1 → Ende
150 bis 199	<input type="checkbox"/> 2
200 bis 249	<input type="checkbox"/> 3
250 bis 749	<input type="checkbox"/> 4
750 bis 999	<input type="checkbox"/> 5
1000 bis 1249	<input type="checkbox"/> 6
1250 bis 1499	<input type="checkbox"/> 7
1500 oder mehr	<input type="checkbox"/> 8

2. Zu welchem Wirtschaftszweig gehört Ihr Unternehmen?

Nach unseren Informationen gehört Ihr Unternehmen zur Branche <Branche des Befragten laut Datensatz>. **Können Sie dies bestätigen?**

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Ja, aber insbesondere im Bereich _____	
Nein, sondern in der Branche _____	
Weiß nicht	<input type="checkbox"/> 98

3. Wie viel Prozent Ihrer Belegschaft sind Arbeiter und wie viel Prozent sind Angestellte?

Arbeiter	_ _ _
Angestellte	_ _ _

INTERVIEWER: Kontrolle ob Summe = 100 %. Wenn nicht, noch mal nachfragen!

3a. In Bezug auf die Arbeiter, wie viel Prozent entfallen davon auf die folgenden Gruppen?

Interviewer:

un-/angelernte Arbeiter	_ _ _
gelernte Arbeiter/Facharbeiter	_ _ _
Vorarbeiter/Kolonnenführer oder Meister/Poliere	_ _ _

Hinweis EDV: Berechnung ob Summe = 100 %. Wenn nicht, Hinweis an Interviewer!

3b. In Bezug auf die Angestellten, wie viel Prozent entfallen davon auf die folgenden Gruppen?

Interviewer:

Angestellte/Beamte mit einfacher Tätigkeit, <i>die keine Berufsausbildung erfordert</i>	_ _ _
Angestellte/Beamte mit qualifizierter Tätigkeit, <i>die eine abgeschlossene Lehre oder eine vergleichbare Berufsausbildung oder eine entsprechende Berufserfahrung erfordert</i> (z. B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technische Zeichner)	_ _ _
Angestellte mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion, <i>die einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss erfordert</i> (z. B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter)	_ _ _
Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben (z. B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	_ _ _

Hinweis EDV: Berechnung ob Summe = 100 %. Wenn nicht, Hinweis an Interviewer!

Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung

Im Folgenden geht es um die Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung von Mitarbeitern in Ihrem Unternehmen.

4. Welche der folgenden Aussagen trifft für Ihr Unternehmen zu?

Interviewer: Nur eine Nennung möglich.

Unser Unternehmen beteiligt Beschäftigte direkt am Erfolg oder Gewinn des Unternehmens.	<input type="checkbox"/> 1 → Frage 8
Unser Unternehmen plant die Einführung eines Erfolgs- oder Gewinnbeteiligungssystems.	<input type="checkbox"/> 2 → Frage 5
Unser Unternehmen hat ein Erfolgs- oder Gewinnbeteiligungssystem wieder abgeschafft.	<input type="checkbox"/> 3 → Frage 7
Ein Erfolgs- oder Gewinnbeteiligungssystem spielt in unserem Unternehmen keine Rolle	<input type="checkbox"/> 4 → Frage 37

Hinweis: Die Fragen 5 und 6 **nur schalten falls in Frage 4 = Code 2!**

5. In welchem Jahr plant Ihr Unternehmen die Einführung?

Jahr	_ _ _ _ _
------	-----------

6. In welcher Form plant Ihr Unternehmen Beschäftigte am Erfolg oder Gewinn zu beteiligen? Soll dies geschehen in Form einer...

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Leistungsbeteiligung (z. B. Beteiligung an Kostenersparnissen, Beteiligung an der Produktivität, Produktionsvolumen)	<input type="checkbox"/> 1
Ertragsbeteiligung (z. B. Netto- oder Rohertragbeteiligung, Wertschöpfungsbeteiligung, Umsatzbeteiligung)	<input type="checkbox"/> 2
Gewinnbeteiligung (z. B. Substanzgewinnbeteiligung, Ausschüttungsgewinnbeteiligung, Bilanzgewinnbeteiligung)	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

→ Frage 10

Hinweis: Die Fragen 7 **nur schalten falls in Frage 4 = Code 3!**

7. In welchem Jahr hat Ihr Unternehmen die Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung wieder abgeschafft?

Jahr	_ _ _ _ _
------	-----------

→ Frage 37a

Hinweis: Die Fragen 8 bis 36 **nur schalten falls in Frage 4 = Code 1!**

8. Welche Beschäftigtengruppen beteiligt Ihr Unternehmen direkt am Erfolg oder Gewinn des Unternehmens?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

un-/angelernte Arbeiter	<input type="checkbox"/> 1
gelernte Arbeiter/Facharbeiter	<input type="checkbox"/> 2
Vorarbeiter/Kolonnenführer oder Meister/Poliere	<input type="checkbox"/> 3
Angestellte mit einfacher Tätigkeit	<input type="checkbox"/> 4

Angestellte mit qualifizierter Tätigkeit(z. B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technische Zeichner)	<input type="checkbox"/> 5
Angestellte mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion(z. B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter)	<input type="checkbox"/> 6
Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben(z. B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	<input type="checkbox"/> 7

9. In welchem Jahr hat Ihr Unternehmen die Erfolgs- bzw. Gewinnbeteiligung eingeführt?

Jahr	_ _ _ _ _
------	-----------

Interviewer: **Hinweis: Fragen 10+11 auch schalten, wenn Frage 4=Code 2**

10. Im Folgenden interessiert mich die Bedeutung einzelner Motive für die Einführung eines Erfolgs- oder Gewinnbeteiligungssystems in Ihrem Unternehmens. Ich werde Ihnen diese Motive einzeln vorlesen. Bitte sagen Sie mir anschließend, ob das jeweilige Motiv für Ihr Unternehmen entweder

- 1: sehr wichtig
- 2: wichtig
- 3: teils-teils wichtig
- 4: weniger wichtig oder
- 5: gar nicht wichtig

ist.

ROTIEREN	sehr wichtig	wichtig	teils-teils	weniger wichtig	gar nicht wichtig
Die Motivationssteigerung und bessere Leistung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Ein besseres Unternehmensklima	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Imageverbesserung des Unternehmens	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

Bessere Chancen bei der Rekrutierung von Mitarbeitern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Ein ausgeprägtes unternehmerisches Verhalten der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Reduktion von Fehlzeiten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die geringere Fluktuation bei den Mitarbeitern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die stärkere Bindung der Mitarbeiter an das Unternehmen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Flexibilisierung des Entgelts der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

11. Gab es daneben noch andere Gründe, warum Sie die Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung eingeführt haben?

Ja, nämlich:	_____
Nein	<input type="checkbox"/> 2

Hinweis: Wenn Frage 4 = Code 2, weiter mit Frage 37!

12. Erfolgt eine Überarbeitung des Erfolgs- oder Gewinnbeteiligungssystems regelmäßig bzw. ist eine regelmäßige Überarbeitung geplant?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2

13. In welchem Jahr hat Ihr Unternehmen die Erfolgs- bzw. Gewinnbeteiligung zuletzt überarbeitet?

Jahr	_ _ _ _
bisher keine Überarbeitung	<input type="checkbox"/> 2

Hinweis: Die Frage 14 und 14a–14c nur schalten falls in Frage 8 = Code 1, 2,3,4 oder 5!

**14. In welcher Form beteiligt Ihr Unternehmen Beschäftigte am Erfolg oder Gewinn?
Kommen wir zunächst auf die Gruppe der Beschäftigten ohne Führungsfunktion zu sprechen. Erfolgt bei dieser Gruppe eine...**

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Leistungsbeteiligung (z. B. Beteiligung an Kostenersparnissen, Beteiligung an der Produktivität, Produktionsvolumen)	<input type="checkbox"/> 1
Ertragsbeteiligung (z. B. Netto- oder Rohertragbeteiligung, Wertschöpfungsbeteiligung, Umsatzbeteiligung)	<input type="checkbox"/> 2
Gewinnbeteiligung (z. B. Substanzgewinnbeteiligung, Ausschüttungsgewinnbeteiligung, Bilanzgewinnbeteiligung)	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 14a **nur schalten falls in Frage 14 = Code 1!**

14.a. Um welche Form der Leistungsbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Eine Beteiligung an Kostenersparnissen	<input type="checkbox"/> 1
Eine Beteiligung an der Produktivität	<input type="checkbox"/> 2
Eine Beteiligung am Produktionsvolumen	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Frage 14b **nur schalten falls in Frage 14 = Code 2!**

14.b. Um welche Form der Ertragsbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Eine Beteiligung am Netto- oder Rohertrag	<input type="checkbox"/> 1
Eine Beteiligung am Wertschöpfungsvolumen	<input type="checkbox"/> 2
Eine Beteiligung am Umsatzvolumen	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Frage 14c **nur schalten falls in Frage 14 = Code 3!**

14.c. Um welche Form der Gewinnbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Eine Beteiligung am Substanzgewinn	<input type="checkbox"/> 1
Eine Beteiligung am Ausschüttungsgewinn	<input type="checkbox"/> 2
Eine Beteiligung am Bilanzgewinn	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Die Frage 15 und 15a–15c **nur schalten falls in Frage 8 = Code 6 oder 7!**

15. In welcher Form beteiligt Ihr Unternehmen leitende Angestellte/Führungskräfte (unterhalb des Vorstandes) am Erfolg oder Gewinn? Erfolgt bei dieser Gruppe eine...

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Leistungsbeteiligung (z. B. Beteiligung an Kostenersparnissen, Beteiligung an der Produktivität, Produktionsvolumen)	<input type="checkbox"/> 1
Ertragsbeteiligung (z. B. Netto- oder Rohertragbeteiligung, Wertschöpfungsbeteiligung, Umsatzbeteiligung)	<input type="checkbox"/> 2
Gewinnbeteiligung (z. B. Substanzgewinnbeteiligung, Ausschüttungsgewinnbeteiligung, Bilanzgewinnbeteiligung)	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 15a **nur schalten falls in Frage 15 = Code 1!**

15.a. Um welche Form der Leistungsbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Eine Beteiligung an Kostenersparnissen	<input type="checkbox"/> 1
Eine Beteiligung an der Produktivität	<input type="checkbox"/> 2
Eine Beteiligung am Produktionsvolumen	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Frage 15b nur schalten falls in Frage 15 = Code 2!

15.b. Um welche Form der Ertragsbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Eine Beteiligung am Netto- oder Rohertrag	<input type="checkbox"/> 1
Eine Beteiligung am Wertschöpfungsvolumen	<input type="checkbox"/> 2
Eine Beteiligung am Umsatzvolumen	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Frage 15c nur schalten falls in Frage 15 = Code 3!

15.c. Um welche Form der Gewinnbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Eine Beteiligung am Substanzgewinn	<input type="checkbox"/> 1
Eine Beteiligung am Ausschüttungsgewinn	<input type="checkbox"/> 2
Eine Beteiligung am Bilanzgewinn	<input type="checkbox"/> 3

- 16. Gibt es einen auf das gesamte Unternehmen bezogenen Schwellenwert, der überschritten werden muss oder eine auf das gesamte Unternehmen bezogene Zielvorgabe, die erreicht werden muss, damit Beschäftigte Ihres Unternehmens am Erfolg oder Gewinn beteiligt werden?**

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2 → Frage 18

- 17. Wie ist dieser Schwellenwert bzw. die Zielvorgabe definiert?**

Sonstiges:	_____
------------	-------

Hinweis: Frage 18 nur schalten falls in Frage 8 = Code 1, 2,3,4 oder 5!

- 18. Wie wird die Höhe des individuellen Gewinn- oder Erfolgsanteils bei Beschäftigten ohne Führungsfunktion festgelegt?**

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

leistungsorientiert	<input type="checkbox"/> 1
orientiert an der Einkommenshöhe	<input type="checkbox"/> 2
orientiert an der Hierarchiestufe (Organisationsstruktur)	<input type="checkbox"/> 3
gleich hoher Betrag für alle	<input type="checkbox"/> 4
nach Dauer der Betriebszugehörigkeit	<input type="checkbox"/> 5
nach Fehlzeiten	<input type="checkbox"/> 6
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 19 nur schalten falls Code 1 in Frage 18!

19. Auf welcher Basis erfolgt die Festlegung der Höhe des Gewinn- oder Erfolgsanteils bei Beschäftigten ohne Führungsfunktion, wenn dieser leistungsorientiert festgelegt wird?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Auf Basis einer Leistungsbeurteilung	<input type="checkbox"/> 1
Auf Basis von Zielvereinbarungen	<input type="checkbox"/> 2
Als Ermessensentscheidung des Vorgesetzten/Geschäftsführers	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 20 nur schalten falls in Frage 8 = Code 6 oder 7!

20. Wie wird die Höhe des individuellen Gewinn- oder Erfolgsanteils bei Beschäftigten mit Führungsfunktion (unterhalb des Vorstandes) festgelegt?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

leistungsorientiert	<input type="checkbox"/> 1
orientiert an der Einkommenshöhe	<input type="checkbox"/> 2
orientiert an der Hierarchiestufe (Organisationsstruktur)	<input type="checkbox"/> 3

gleich hoher Betrag für alle	<input type="checkbox"/> 4
nach Dauer der Betriebszugehörigkeit	<input type="checkbox"/> 5
nach Fehlzeiten	<input type="checkbox"/> 6
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 21 **nur schalten falls Code 1 in Frage 20!**

- 21. Auf welcher Basis erfolgt die Festlegung der Höhe des Gewinn- oder Erfolgsanteils bei Beschäftigten mit Führungsfunktion (unterhalb des Vorstands), wenn dieser leistungsorientiert festgelegt wird?**

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Auf Basis einer Leistungsbeurteilung	<input type="checkbox"/> 1
Auf Basis von Zielvereinbarungen	<input type="checkbox"/> 2
Als Ermessensentscheidung des Vorgesetzten/Geschäftsführers	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

Hinweis: Die Fragen 22, 23, 24 und 25 nur schalten falls Code 1 in Frage 19 oder 21!

- 22. Nach welcher Formel wird die Beteiligung am Erfolg oder Gewinn errechnet?**

_____	_ _ _
nach keiner Formel	<input type="checkbox"/> 2

- 23. Erfolgt die Beurteilung der Leistung ...**

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

individuell?	<input type="checkbox"/> 1
bezogen auf Gruppen/Teams?	<input type="checkbox"/> 2

bezogen auf Abteilungen?	<input type="checkbox"/> 3
bezogen auf das gesamte Unternehmen?	<input type="checkbox"/> 4
Sonstiges:	_____

24. Wer beurteilt die Leistung?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Beurteilung durch den direkten oder nächsthöheren Vorgesetzten	<input type="checkbox"/> 1
Beurteilung durch Kollegen	<input type="checkbox"/> 2
Beurteilung durch die Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 3
Beurteilung durch Außenstehende (z. B. Kunden)	<input type="checkbox"/> 4
Selbstbeurteilung	<input type="checkbox"/> 5
Sonstiges:	_____

25. Anhand welcher Kriterien wird die Leistung beurteilt?

_____	_ _
Keine	<input type="checkbox"/> 2

Hinweis: Die Fragen 26 und 27 nur schalten falls Code 2 in Frage 19 oder 21!

26. Erfolgt die Zielvereinbarung ...

individuell?	<input type="checkbox"/> 1
bezogen auf Gruppen/Teams?	<input type="checkbox"/> 2
bezogen auf Abteilungen?	<input type="checkbox"/> 3
bezogen auf das gesamte Unternehmen?	<input type="checkbox"/> 4
Sonstiges:	_____

27. Wer legt die zu erreichenden Ziele fest?

der direkte/nächsthöhere Vorgesetzte	<input type="checkbox"/> 1
der/die Beschäftigte/n	<input type="checkbox"/> 2

der Vorgesetzte und die Beschäftigten gemeinsam	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

Hinweis:	Die Fragen 28 und 29 nur schalten falls in Frage 8 = Code 1, 2,3,4 oder 5!
----------	---

28. In welcher Form erfolgt die Zahlung der Gewinn- oder Erfolgsbeteiligung bei Beschäftigten ohne Führungsfunktion?

Interviewer:	Mehrfachnennungen möglich.
--------------	----------------------------

als Lohn- bzw. Gehaltskomponente (z. B. Prämien, Provisionen)	<input type="checkbox"/> 1
als Beitrag zur Altersvorsorge	<input type="checkbox"/> 2
als Kapitalbeteiligung (z. B. Aktien, Optionen)	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

29. In welchem Rhythmus erfolgt die Zahlung der Gewinn- oder Erfolgsbeteiligung bei Beschäftigten ohne Führungsfunktion? Erfolgt diese...

als jährliche Sonderzahlung	<input type="checkbox"/> 1
als halbjährliche Sonderzahlung	<input type="checkbox"/> 2
als quartalsweise Sonderzahlung	<input type="checkbox"/> 3
zusätzlich zu den monatliche Bezügen	<input type="checkbox"/> 4
Sonstiges:	_____

Hinweis:	Frage 30 und 31 nur schalten falls in Frage 8 = Code 6 oder 7!
----------	---

30. In welcher Form erfolgt die Zahlung der Gewinn- oder Erfolgsbeteiligung bei Beschäftigten mit Führungsfunktion (unterhalb des Vorstandes)?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

als Gehaltskomponente (z. B. Prämien, Provisionen)	<input type="checkbox"/> 1
als Beitrag zur Altersvorsorge	<input type="checkbox"/> 2
als Kapitalbeteiligung (z. B. Aktien, Optionen)	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

31. In welchem Rhythmus erfolgt die Zahlung der Gewinn- oder Erfolgsbeteiligung bei Beschäftigten mit Führungsfunktion (unterhalb des Vorstandes)? Erfolgt diese...

als jährliche Sonderzahlung	<input type="checkbox"/> 1
als halbjährliche Sonderzahlung	<input type="checkbox"/> 2
als quartalsweise Sonderzahlung	<input type="checkbox"/> 3
zusätzlich zu den monatliche Bezügen	<input type="checkbox"/> 4
Sonstiges:	_____

32. Erfolgt die Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung auf Basis...

der zentralen Kostenstellenrechnung	<input type="checkbox"/> 1
eines Cost Centers	<input type="checkbox"/> 2
eines Profit Centers	<input type="checkbox"/> 3
einer Strategischen Geschäftseinheit (SGE)	<input type="checkbox"/> 4
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 33 nur für die Gruppen schalten die in Frage 8 genannt wurden!

33. Wie hoch war im letzten Jahr ca. die durchschnittliche Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung pro Beschäftigter in Euro?

Für un-/angelernte Arbeiter	_ _ _ _ _ _ _	Weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
Für gelernte Arbeiter/Facharbeiter	_ _ _ _ _ _ _	Weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
Für Vorarbeiter/Kolonnenführer oder Meister/Poliere	_ _ _ _ _ _ _	Weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
Für Angestellte mit einfacher Tätigkeit	_ _ _ _ _ _ _	Weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
Für Angestellte mit qualifizierter Tätigkeit(z. B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technische	_ _ _ _ _ _ _	Weiß nicht <input type="checkbox"/> 98

Zeichner)		
Für Angestellte mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion(z. B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter)	_ _ _ _ _ _ _	Weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
Für Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben(z. B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	_ _ _ _ _ _ _	Weiß nicht <input type="checkbox"/> 98

Hinweis: Frage 34 nur schalten falls in Frage 8 = Code 1, 2,3,4 oder 5!

34. Wie hoch war im letzten Jahr ungefähr die durchschnittliche Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung pro Beschäftigter in Prozent des Jahreseinkommens bei Beschäftigten ohne Führungsfunktion?

ca. % des Jahreseinkommens	_ _ _ _
----------------------------	---------

Hinweis: Frage 35 nur schalten falls in Frage 8 = Code 6 oder 7!

35. Wie hoch war im letzten Jahr ungefähr die durchschnittliche Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung pro Beschäftigter in Prozent des Jahreseinkommens bei Beschäftigten mit Führungsfunktion?

ca. % des Jahreseinkommens	_ _ _ _
----------------------------	---------

36. Im Folgenden interessiert mich, wie zufrieden Ihr Unternehmen mit einzelnen Motiven im Zusammenhang mit dem Erfolgs- oder Gewinnbeteiligungssystem ist. Ich werde Ihnen diese Motive einzeln vorlesen. Bitte sagen Sie mir anschließend, ob Ihr Unternehmen mit dem jeweiligen Motiv

- 1: sehr zufrieden
2: zufrieden
3: teils-teils zufrieden
4: weniger zufrieden oder
5: gar nicht zufrieden

ist.

ROTIEREN	sehr zufriede n	zufriede n	teils- teils	weniger zufriede n	gar nicht zufriede n
Die Motivationssteigerung und bessere Leistung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

Ein besseres Unternehmensklima	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Imageverbesserung des Unternehmens	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Bessere Chancen bei der Rekrutierung von Mitarbeitern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Ein ausgeprägtes unternehmerisches Verhalten der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Reduktion von Fehlzeiten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Eine geringere Fluktuation bei den Mitarbeitern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Eine stärkere Bindung der Mitarbeiter an das Unternehmen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Eine Flexibilisierung des Entgelts der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

37. Welche Aspekte spielen Ihrer Meinung nach eine Rolle, warum Unternehmen keine Gewinn- oder Erfolgsbeteiligung für Ihre Beschäftigten einführen? Ich nenne Ihnen dazu einige mögliche Gründe. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit diese entweder

- 1: völlig**
2: ziemlich
3: teils-teils
4: weniger oder
5: gar nicht

zutreffen.

ROTIEREN	trifft völlig zu	trifft ziemlich zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
zu kompliziert	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
zu hohe Kosten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
zu großer Arbeitsaufwand	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Rechtsunsicherheit	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Widerstand der Gewerkschaften/Arbeitnehmerv ertretung	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Widerstand der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
kein Interesse der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Mitarbeiter erhielten zu großen Einblick in die Finanzdaten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

Souveränität des Unternehmens ging verloren	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
kein direkter Nutzen erkennbar gewesen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

38. Gibt es darüber hinaus noch weitere Aspekte, die aus Sicht Ihres Unternehmens eine Rolle spielen, warum Unternehmen keine Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung für Ihre Beschäftigten einführen?

Ja, nämlich:	_____
Nein	<input type="checkbox"/> 2

Hinweis: Weiter mit Frage 39!

Hinweis: Frage 37a. nur schalten, wenn Frage 4 = Code 3!

37.a. Aus welchen Gründen hat Ihr Unternehmen die Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung wieder abgeschafft? Ich nenne Ihnen dazu einige mögliche Gründe. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit diese entweder

- 1: völlig
- 2: ziemlich
- 3: teils-teils
- 4: weniger oder
- 5: gar nicht

zutreffen.

ROTIEREN	trifft völlig zu	trifft ziemlich zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
zu kompliziert	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
zu hohe Kosten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
zu großer Arbeitsaufwand	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Rechtsunsicherheit	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Widerstand der Gewerkschaften/Arbeitnehmerv ertretung	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Widerstand der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
kein Interesse der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

Mitarbeiter erhielten zu großen Einblick in die Finanzdaten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Souveränität des Unternehmens ging verloren	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
kein direkter Nutzen erkennbar gewesen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

38.a. Gab es daneben noch andere Gründe, warum Sie die Erfolgs- oder Gewinnbeteiligung wieder abgeschafft haben?

Ja, nämlich:	_____
Nein	<input type="checkbox"/> 2

Kapitalbeteiligung

Im Folgenden geht es um eine Beteiligung von Beschäftigten am Kapital des Unternehmens.

39. Welche der folgenden Aussagen trifft für Ihr Unternehmen zu?

Interviewer: Nur eine Antwort möglich.

Unser Unternehmen beteiligt Beschäftigte am Kapital des Unternehmens.	<input type="checkbox"/> 1 → Frage 43
Unser Unternehmen plant die Einführung eines Kapitalbeteiligungssystems.	<input type="checkbox"/> 2 → Frage 40
Unser Unternehmen hat ein Kapitalbeteiligungssystem wieder abgeschafft.	<input type="checkbox"/> 3 → Frage 42
Ein Kapitalbeteiligungssystem spielt in unserem Unternehmen keine Rolle	<input type="checkbox"/> 4 → Frage 64

Hinweis: Die Fragen 40 bis 41 nur schalten falls in Frage 39 = Code 2!

40. Wann plant Ihr Unternehmen die Einführung?

Jahr	_ _ _ _
------	---------

41. In welcher Form plant Ihr Unternehmen Beschäftigte am Kapital zu beteiligen? In Form einer...

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Fremdkapitalbeteiligung (z. B. Mitarbeiter-Darlehen, Mitarbeiter-Guthaben, Schuldverschreibung)	<input type="checkbox"/> 1
Mischkapitalbeteiligung (z. B. Stille Beteiligung, Genussrecht/Genussschein, Indirekte Beteiligung)	<input type="checkbox"/> 2
Eigenkapitalbeteiligung (z. B. GmbH-Beteiligung, Belegschaftsaktien, Kommanditbeteiligung)	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

→ Frage 45

Hinweis: Frage 42 nur schalten falls Code 3 in Frage 39!

42. Wann hat Ihr Unternehmen die Kapitalbeteiligung wieder abgeschafft?

Jahr	_ _ _ _
------	---------

→ Frage 64a

Hinweis: Die Fragen 43 bis 63 **nur schalten falls Code 1 in Frage 39!**

43. Welche Beschäftigtengruppen beteiligt Ihr Unternehmen am Kapital des Unternehmens oder ermöglicht eine Kapitalbeteiligung?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

un-/angelernte Arbeiter	<input type="checkbox"/> 1
gelernte Arbeiter/Facharbeiter	<input type="checkbox"/> 2
Vorarbeiter/Kolonnenführer oder Meister/Poliere	<input type="checkbox"/> 3
Angestellte mit einfacher Tätigkeit	<input type="checkbox"/> 4
Angestellte mit qualifizierter Tätigkeit(z. B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technische Zeichner)	<input type="checkbox"/> 5
Angestellte mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion(z. B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter)	<input type="checkbox"/> 6

Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben(z. B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	<input type="checkbox"/> 7
--	----------------------------

44. In welchem Jahr hat Ihr Unternehmen die Kapitalbeteiligung eingeführt?

Jahr	_ _ _ _ _ _ _
------	---------------

Hinweis: Fragen 45+46 auch schalten, wenn Frage 39=Code 2.

45. Im Folgenden interessiert mich die Bedeutung einzelner Motive für die Einführung eines Kapitalbeteiligungssystems in Ihrem Unternehmens. Ich werde Ihnen diese Motive einzeln vorlesen. Bitte sagen Sie mir anschließend, ob das jeweilige Motiv für Ihr Unternehmen entweder

- 1: sehr wichtig
- 2: wichtig
- 3: teils-teils wichtig
- 4: weniger wichtig oder
- 5: gar nicht wichtig

war.

ROTIEREN	sehr wichtig	wichtig	teils-teils	weniger wichtig	gar nicht wichtig
Die Motivationssteigerung und bessere Leistung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Ein besseres Unternehmensklima	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Imageverbesserung des Unternehmens	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Bessere Chancen bei der Rekrutierung von Mitarbeitern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Ein ausgeprägtes unternehmerisches Verhalten der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Reduktion von Fehlzeiten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die geringere Fluktuation bei den Mitarbeitern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

Die stärkere Bindung der Mitarbeiter an das Unternehmen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Flexibilisierung des Entgelts der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Erhöhung der Liquidität des Unternehmens	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Erhöhung des Eigenkapitals des Unternehmens	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Mitarbeiter werden zu Mitunternehmern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

46. Gab es darüber hinaus noch weitere Gründe, warum Ihr Unternehmen die Kapitalbeteiligung eingeführt hat?

Ja, nämlich:	_____
Nein	<input type="checkbox"/> 2

Hinweis: Fragen 47–63 nur, wenn Frage 39, Code = 1!

47. Erfolgt eine Überarbeitung des Kapitalbeteiligungssystems regelmäßig bzw. ist eine regelmäßige Überarbeitung geplant?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2

48. In welchem Jahr hat Ihr Unternehmen die Kapitalbeteiligung überarbeitet?

Jahr	_ _ _ _
bisher keine Überarbeitung	<input type="checkbox"/> 2

Hinweis: Frage 49 und 49a–c nur schalten falls in Frage 43= Code 1, 2,3,4 oder 5!

49. In welcher Form beteiligt Ihr Unternehmen Beschäftigte am Unternehmenskapital? Kommen wir zunächst auf die Gruppe der Beschäftigten ohne Führungsfunktion zu sprechen. Erfolgt bei dieser Gruppe eine...

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Fremdkapitalbeteiligung	<input type="checkbox"/> 1
-------------------------	----------------------------

Mischkapitalbeteiligung	<input type="checkbox"/> 2
Eigenkapitalbeteiligung	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 49a **nur schalten falls in Frage 49 = Code 1!**

49.a. Um welche Form der Fremdkapitalbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Mitarbeiter-Darlehen	<input type="checkbox"/> 1
Mitarbeiter-Guthaben	<input type="checkbox"/> 2
Schuldverschreibung	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Frage 49b **nur schalten falls in Frage 49 = Code 2!**

49.b. Um welche Form der Mischkapitalbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Stille Beteiligung	<input type="checkbox"/> 1
Genussrecht/Genussschein	<input type="checkbox"/> 2
Indirekte Beteiligung	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Frage 49c **nur schalten falls in Frage 49 = Code 3!**

49.c. Um welche Form der Eigenkapitalbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

GmbH-Beteiligung	<input type="checkbox"/> 1
Belegschaftsaktien	<input type="checkbox"/> 2
Kommanditbeteiligung	<input type="checkbox"/> 3
Genossenschaftsbeteiligung	<input type="checkbox"/> 4

Aktienoptionsplan	<input type="checkbox"/> 5
Virtuelle Aktienoptionen, sog. Appreciation Rights (SARs)	<input type="checkbox"/> 6

Hinweis: Frage 50 und 50a-c **nur schalten falls in Frage 43= Code 6 oder 7!**

50. In welcher Form beteiligt Ihr Unternehmen Beschäftigte am Unternehmenskapital bei Beschäftigten mit Führungsfunktion (unterhalb des Vorstandes)?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Fremdkapitalbeteiligung	<input type="checkbox"/> 1
Mischkapitalbeteiligung	<input type="checkbox"/> 2
Eigenkapitalbeteiligung	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 50a **nur schalten falls in Frage 50 = Code 1!**

50.a. Um welche Form der Fremdkapitalbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Mitarbeiter-Darlehen	<input type="checkbox"/> 1
Mitarbeiter-Guthaben	<input type="checkbox"/> 2
Schuldverschreibung	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Frage 50b **nur schalten falls in Frage 50 = Code 2!**

50.b. Um welche Form der Mischkapitalbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Stille Beteiligung	<input type="checkbox"/> 1
Genussrecht/Genussschein	<input type="checkbox"/> 2
Indirekte Beteiligung	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Frage 50c nur schalten falls in Frage 50 = Code 3!

50.c. Um welche Form der Eigenkapitalbeteiligung handelt es sich konkret?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

GmbH-Beteiligung	<input type="checkbox"/> 1
Belegschaftsaktien	<input type="checkbox"/> 2
Kommanditbeteiligung	<input type="checkbox"/> 3
Genossenschaftsbeteiligung	<input type="checkbox"/> 4
Aktienoptionsplan	<input type="checkbox"/> 5
Virtuelle Aktienoptionen, sog. Appreciation Rights (SARs)	<input type="checkbox"/> 6

Hinweis: Frage 51 nur schalten falls Code 1 oder 2 in Frage 49b oder 50b!

51. Ist eine Verlustbeteiligung ausgeschlossen?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2

Hinweis: Frage 52 nur schalten falls Code 2 in Frage 49c oder 50c!

52. Sind die Belegschaftsaktien stimm- und dividendenberechtigt?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2

Hinweis: Frage 53 nur schalten falls Frage 43 Code = 1,2,3,4 oder 5!

53. Wie werden die Kapitalanteile bei Beschäftigten ohne Führungsfunktion finanziert?

Hinweis: Mehrfachnennungen möglich!

durch den Beschäftigten durch Zahlungen aus Lohn und Gehalt	<input type="checkbox"/> 1
durch den Beschäftigten durch vermögenswirksame Leistungen	<input type="checkbox"/> 2
durch den Beschäftigten durch Zahlungen aus dem Privatvermögen	<input type="checkbox"/> 3
durch den Beschäftigten durch Wiederanlage von Gewinnanteilen u. Zinsen	<input type="checkbox"/> 4
durch den Arbeitgeber durch investive Erfolgsbeteiligung	<input type="checkbox"/> 5
durch den Arbeitgeber durch einen „Firmenzuschuss“	<input type="checkbox"/> 6
durch den Arbeitgeber durch Vorfinanzierung der Eigenleistung des Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 7
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 54 **nur schalten falls Frage 43 Code = 6 oder 7!**

54. Wie werden die Kapitalanteile bei Beschäftigten mit Führungsfunktion (unterhalb des Vorstandes) finanziert?

Hinweis: Mehrfachnennungen möglich!

durch den Beschäftigten durch Zahlungen aus Lohn und Gehalt	<input type="checkbox"/> 1
durch den Beschäftigten durch vermögenswirksame Leistungen	<input type="checkbox"/> 2
durch den Beschäftigten durch Zahlungen aus dem Privatvermögen	<input type="checkbox"/> 3
durch den Beschäftigten durch Wiederanlage von Gewinnanteilen u. Zinsen	<input type="checkbox"/> 4
durch den Arbeitgeber durch investive Erfolgsbeteiligung	<input type="checkbox"/> 5
durch den Arbeitgeber durch einen „Firmenzuschuss“	<input type="checkbox"/> 6
durch den Arbeitgeber durch Vorfinanz. der Eigenleistung des Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 7
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 55 **nur schalten falls Frage 43 Code = 1,2,3,4 oder 5!**

55. In welchem Rhythmus erfolgen Auszahlungen bzw. Ausschüttungen aufgrund der Kapitalbeteiligung bei Beschäftigten ohne Führungsfunktion? Erfolgen diese...

als jährliche Sonderzahlungen	<input type="checkbox"/> 1
als halbjährliche Sonderzahlungen	<input type="checkbox"/> 2
als quartalsweise Sonderzahlungen	<input type="checkbox"/> 3
zusätzlich zu den monatliche Bezügen	<input type="checkbox"/> 4
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 56 nur schalten falls Frage 43 Code = 6 oder 7!

56. In welchem Rhythmus erfolgen Auszahlungen bzw. Ausschüttungen aufgrund der Kapitalbeteiligung bei Beschäftigten mit Führungsfunktion (unterhalb des Vorstandes)? Erfolgen diese...

als jährliche Sonderzahlungen	<input type="checkbox"/> 1
als halbjährliche Sonderzahlungen	<input type="checkbox"/> 2
als quartalsweise Sonderzahlungen	<input type="checkbox"/> 3
zusätzlich zu den monatliche Bezügen	<input type="checkbox"/> 4
Sonstiges:	_____

Hinweis: Frage 57 nur für die Gruppen schalten die in Frage 43 genannt wurden!

57. Wie hoch war im letzten Jahr die durchschnittliche Kapitalbeteiligung pro Beschäftigter in Euro? Für...

un-/angelernte Arbeiter	_ _ _ _ _ _ _	weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
gelernte Arbeiter/Facharbeiter	_ _ _ _ _ _ _	weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
Vorarbeiter/Kolonnenführer oder Meister/Poliere	_ _ _ _ _ _ _	weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
Angestellte mit einfacher Tätigkeit	_ _ _ _ _ _ _	weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
Angestellte mit qualifizierter Tätigkeit(z. B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technische Zeichner)	_ _ _ _ _ _ _	weiß nicht <input type="checkbox"/> 98
Angestellte mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion(z. B. wissenschaftlicher	_ _ _ _ _ _ _	weiß nicht <input type="checkbox"/> 98

Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter)		
Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben(z. B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)	_ _ _ _ _ _ _	weiß nicht <input type="checkbox"/> 98

Hinweis: Frage 58 nur schalten falls Frage 43 Code = 1,2,3,4 oder 5!

58. Wie hoch war im letzten Jahr die durchschnittliche Kapitalbeteiligung pro Beschäftigter in Prozent des Jahreseinkommens bei Beschäftigten ohne Führungsfunktion?

% des Jahreseinkommens	_ _ _ _
------------------------	---------

Hinweis: Frage 59 nur schalten falls Frage 43 Code = 6 oder 7!

59. Wie hoch war im letzten Jahr die durchschnittliche Kapitalbeteiligung pro Beschäftigter in Prozent des Jahreseinkommens bei Beschäftigten mit Führungsfunktion?

% des Jahreseinkommens	_ _ _ _
------------------------	---------

60. Wie hoch ist der Kapitalanteil aller Beschäftigten am Gesamtkapital Ihres Unternehmens?

% Kapitalanteil der Beschäftigten	_ _ _ _
-----------------------------------	---------

Hinweis: Frage 61 nur schalten falls Frage 43 Code = 1,2,3,4 oder 5!

61. Welche Beschränkungen gibt es beim Verkauf der Kapitalanteile durch die Beschäftigten ohne Führungsfunktion?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Kapitalanteil dürfen nur direkt an das Unternehmen verkauft werden.	<input type="checkbox"/> 1
Der Verkauf von Kapitalanteilen ist zeitlich beschränkt.	<input type="checkbox"/> 2
Der Verkaufspreis ist durch das Unternehmen festgelegt.	<input type="checkbox"/> 3

Sonstiges:	_____
Es gibt keine Beschränkung.	<input type="checkbox"/> 95

Hinweis: Frage 62 nur schalten falls Frage 43 Code = 6 oder 7!

62. Welche Beschränkungen gibt es beim Verkauf der Kapitalanteil durch die Beschäftigten mit Führungsfunktion (unterhalb des Vorstandes)?

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Kapitalanteile dürfen nur direkt an das Unternehmen verkauft werden.	<input type="checkbox"/> 1
Der Verkauf von Kapitalanteilen ist zeitlich beschränkt.	<input type="checkbox"/> 2
Der Verkaufspreis ist durch das Unternehmen festgelegt.	<input type="checkbox"/> 3
Sonstiges:	_____
Es gibt keine Beschränkung.	<input type="checkbox"/> 95

63. Im Folgenden interessiert mich, wie zufrieden Ihr Unternehmen mit einzelnen Motiven im Zusammenhang mit dem Kapitalbeteiligungssystem ist. Ich werde Ihnen diese Motive einzeln vorlesen. Bitte sagen Sie mir anschließend, ob Ihr Unternehmen mit dem jeweiligen Motiv

- 1: sehr zufrieden
- 2: zufrieden
- 3: teils-teils zufrieden
- 4: weniger zufrieden oder
- 5: gar nicht zufrieden

ist.

	sehr zufriede n	wichtig	teils- teils	weniger zufriede n	gar nicht zufriede n
Die Motivationssteigerung und bessere Leistung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

Ein besseres Unternehmensklima	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Imageverbesserung des Unternehmens	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Bessere Chancen bei der Rekrutierung von Mitarbeitern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Ein ausgeprägtes unternehmerisches Verhalten der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Reduktion von Fehlzeiten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die geringere Fluktuation bei den Mitarbeitern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die stärkere Bindung der Mitarbeiter an das Unternehmen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Flexibilisierung des Entgelts der Beschäftigten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Erhöhung der Liquidität des Unternehmens	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Die Erhöhung des Eigenkapitals des Unternehmens	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Mitarbeiter werden zu Mitunternehmern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

64. Welche Aspekte spielen Ihrer Meinung nach eine Rolle, warum Unternehmen keine Kapitalbeteiligung für Ihre Beschäftigten einführen? Ich nenne Ihnen dazu einige mögliche Gründe. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit diese entweder

- 1: völlig**
2: ziemlich
3: teils-teils
4: weniger oder
5: gar nicht

zutreffen.

ROTIEREN	1:trifft völlig zu	2:trifft ziemlich zu	3:trifft teilweise zu	4:trifft weniger zu	5:trifft gar nicht zu
zu kompliziert	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
zu hohe Kosten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
zu großer Arbeitsaufwand	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Rechtsunsicherheit	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

Widerstand der Gewerkschaften/Arbeitnehmerv ertretung	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Widerstand der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
kein Interesse der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Mitarbeiter erhielten zu großen Einblick in die Finanzdaten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Souveränität des Unternehmens ging verloren	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
kein direkter Nutzen erkennbar gewesen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

65. Gibt es drüber hinaus noch weitere Aspekte aus der Sicht Ihres Unternehmens, warum Unternehmen keine Kapitalbeteiligung für Ihre Beschäftigten einführen?

Ja, nämlich:	_____
Nein	<input type="checkbox"/> 2

Hinweis: Frage 64a nur schalten, wenn Frage 39, Code = 3!

64.a. Aus welchen Gründen hat Ihr Unternehmen die Kapitalbeteiligung wieder abgeschafft? Ich nenne Ihnen dazu einige mögliche Gründe. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit diese entweder

- 1: völlig
- 2: ziemlich
- 3: teils-teils
- 4: weniger oder
- 5: gar nicht

zutreffen.

ROTIEREN	1:trifft völlig zu	2:trifft ziemlich zu	3:trifft teilweise zu	4:trifft weniger zu	5:trifft gar nicht zu
zu kompliziert	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
zu hohe Kosten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
zu großer Arbeitsaufwand	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Rechtsunsicherheit	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Widerstand der Gewerkschaften/Arbeitnehmerv	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

ertretung					
Widerstand der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
kein Interesse der Mitarbeiter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Mitarbeiter erhielten zu großen Einblick in die Finanzdaten	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Souveränität des Unternehmens ging verloren	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
kein direkter Nutzen erkennbar gewesen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

Hinweis: Frage 65a nur schalten, wenn Frage 39, Code = 3!

65.a. Gab es darüber hinaus noch weitere Gründe, warum Ihr Unternehmen die Kapitalbeteiligung wieder abgeschafft hat?

Ja, nämlich:	_____
Nein	<input type="checkbox"/> 2

Organisatorische Mitarbeiterbeteiligung

Im Folgenden geht es um eine organisatorische Beteiligung von Beschäftigten im Unternehmens.

66. Beteiligt Ihr Unternehmen Beschäftigte an Entscheidungen im Unternehmen (z. B. Dezentralisierung von Verantwortung, Gruppenarbeit)?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2 → Frage 69

**67. In welcher Form beteiligt Ihr Unternehmen Beschäftigte an Entscheidungen?
Durch...**

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Verlagerung von Verantwortung und Entscheidungen nach unten	<input type="checkbox"/> 1
Einführung von Gruppenarbeit/eigenverantwortliche Arbeitsgruppen	<input type="checkbox"/> 2
Mitarbeitergespräche/Zielvereinbarungsgespräche	<input type="checkbox"/> 3
Qualitätszirkel	<input type="checkbox"/> 4
Benutzerbeteiligung (Beteiligung von betroffenen Mitarbeitern an der Planung und Einführung neuer Techniken)	<input type="checkbox"/> 5
(regelmäßige) Mitarbeiterbefragungen	<input type="checkbox"/> 6
Sonstiges:	_____

Interviewer: Nur für die in Frage 67 genannten abfragen.

68. In welchem Jahr hat Ihr Unternehmen diese Form(en) Mitarbeiterbeteiligung eingeführt?

Verlagerung von Verantwortung und Entscheidungen nach unten	_ _ _ _
Einführung von Gruppenarbeit/eigenverantwortliche Arbeitsgruppen	_ _ _ _
Mitarbeitergespräche/Zielvereinbarungsgespräche	_ _ _ _
Qualitätszirkel	_ _ _ _
Benutzerbeteiligung (Beteiligung von betroffenen Mitarbeitern an der Planung und Einführung neuer Techniken)	_ _ _ _
(regelmäßige) Mitarbeiterbefragungen	_ _ _ _
Nennung aus „F67 sonstiges“ einbeinnden:	_ _ _ _

Strategisches Controlling

Im Folgenden geht es um das auf die Mitarbeiterbeteiligung bezogene Strategische Controlling in Ihrem Unternehmen.

69. Wie erfolgen in Ihrem Unternehmen Rückmeldungen über den Leistungsstand?

personenbezogen	<input type="checkbox"/> 1
gruppenbezogen	<input type="checkbox"/> 2
abteilungsbezogen (auch Cost/Profit Center)	<input type="checkbox"/> 3

70. Wie häufig erfolgen diese Rückmeldungen?

halbjährlich oder jährlich (ein bis drei mal pro Jahr)	<input type="checkbox"/> 1
monatlich bis vierteljährlich (vier bis 12 mal pro Jahr)	<input type="checkbox"/> 2
wöchentlich bis monatlich (12 bis 52 mal pro Jahr)	<input type="checkbox"/> 3
kontinuierlich (öfter als wöchentlich)	<input type="checkbox"/> 4

71. Wurden für die Rückmeldung über den Leistungsstand neue Kennzahlen und Messsysteme eingeführt?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2
Geplant	<input type="checkbox"/> 3

72. Wird in Ihrem Unternehmen ein Instrument des Strategischen Controllings eingesetzt, wie z.B. eine Balanced Scorecard oder Kennzahlensysteme?

_____	_ _
Balanced Scorecard	<input type="checkbox"/> 1
Weiß nicht	<input type="checkbox"/> 98 → Frage 74
Kein Instrument	<input type="checkbox"/> 95 → Frage 74

73. Werden dessen Kennzahlen als Maßstab für die Entgeltbemessung benutzt?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2 → Frage 76

74. Werden die Erfahrungen mit dem (neuen) Vergütungskonzept selbst evaluiert?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2 → Frage 76

75. Wie oft evaluiert Ihr Unternehmen das Vergütungskonzept?

einmal	<input type="checkbox"/> 1
regelmäßig	<input type="checkbox"/> 2
Gar nicht	<input type="checkbox"/> 3
Weiß nicht	<input type="checkbox"/> 98

Erfahrungen

Hinweis: Frage 76 bis 77 nur schalten, wenn in den Fragen 4 oder 39 Code 1!

76. Planen Sie aufgrund der Erfahrungen mit dem jetzigen Entgeltkonzept größere Änderungen?

Abschaffungen	<input type="checkbox"/> 1 → Frage 78
Erweiterungen	<input type="checkbox"/> 2 → Frage 78
Neugestaltung	<input type="checkbox"/> 3
Keine Änderungen geplant	<input type="checkbox"/> 4 → Frage 78

77. Welche konkrete Neugestaltung planen Sie?

_____ |__|__|

Hinweis: Fragen 78 und 79 nur stellen, wenn in den Fragen 4 oder 39 Code 1!

78. Die Uni Flensburg und die TU Chemnitz führen parallel zu dieser Befragung noch tiefergehende Interviews durch. Hierzu suchen wir noch Unternehmen, die im Bereich der Mitarbeiterbeteiligung aktiv sind. Hätten Sie Interesse, an einer solchen Untersuchung teilzunehmen. Falls ja, geben wir Ihre Kontaktdaten an die TU Chemnitz weiter, die sich dann bei Ihnen melden würde. Sind Sie damit ausdrücklich einverstanden?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2 → Frage 80

79. Vielen Dank, ich gebe Ihre Kontaktdaten weiter. Würden Sie mir Bitte hierfür Ihren Namen, Ihre Telefonnummer + Durchwahl und Adresse nennen?

_____ |__|__|

Statistik II

Im Folgenden würde ich Sie gerne noch um einige statistische Angaben zu Ihrem Unternehmen bitten.

80. In welchem Jahr wurde Ihr Unternehmen gegründet?

Jahr	__ __ __ __
------	-------------

81. Handelt es sich bei Ihrem Unternehmen um den ...

Interviewer: Nur eine Nennung möglich!

Hauptsitz eines Unternehmens, das nicht zu einer Firmengruppe oder einem Konzern gehört	<input type="checkbox"/> 1
Hauptsitz eines Unternehmens, das zu einer Firmengruppe oder einem Konzern gehört	<input type="checkbox"/> 2
Nebensitz eines Unternehmens, das nicht zu einer Firmengruppe oder einem Konzern gehört	<input type="checkbox"/> 3

Nebensitz eines Unternehmens, das zu einer Firmengruppe oder einem Konzern gehört	<input type="checkbox"/> 4
---	----------------------------

Hinweis:	Frage 81a nur schalten falls Code 3 oder 4 in Frage 81!
----------	---

81.a. Wo befindet sich der Hauptsitz des Unternehmens?

Ostdeutschland	<input type="checkbox"/> 1
Westdeutschland	<input type="checkbox"/> 2
Sonstiges Europa	<input type="checkbox"/> 3
Nordamerika	<input type="checkbox"/> 4
Mittel/Südamerika	<input type="checkbox"/> 5
Asien	<input type="checkbox"/> 6
Afrika	<input type="checkbox"/> 7

82. Welche Rechtsform hat Ihr Unternehmen?

Einzelunternehmen (mit Vollhaftung einer Person)	<input type="checkbox"/> 1
Personengesellschaft (KG, OHG, GbR)	<input type="checkbox"/> 2
GmbH oder GmbH & Co. KG	<input type="checkbox"/> 3
Kapitalgesellschaft (AG, KgaA)	<input type="checkbox"/> 4
Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung, Anstalt, Behörde, Amt	<input type="checkbox"/> 5
Sonstige Rechtsform (z. B. Verein, Genossenschaft)	<input type="checkbox"/> 6

83. Ist Ihr Unternehmen gemeinnützig/nicht gewinnorientiert?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
----	----------------------------

Nein	<input type="checkbox"/> 2
------	----------------------------

84. Wie hat sich die Zahl der Beschäftigten in den letzten 2 Jahren entwickelt?

Verringert	<input type="checkbox"/> 1
Keine merkliche Veränderung	<input type="checkbox"/> 2
Erhöht	<input type="checkbox"/> 3

85. Wie hat sich der Umsatz Ihres Unternehmens in den letzten 2 Jahren entwickelt?

Verringert	<input type="checkbox"/> 1
Keine merkliche Veränderung	<input type="checkbox"/> 2
Erhöht	<input type="checkbox"/> 3

86. Wie hoch war in etwa der Umsatz Ihres Unternehmens im letzten Geschäftsjahr (2006)?

Hinweis: Nur die Zahl ohne Nullen eintragen!

EURO	_ _ _ _ _ _ _
------	---------------

Hinweis: Nicht vorlesen

86a. Wie hoch war in etwa der Umsatz Ihres Unternehmens im letzten Geschäftsjahr (2006)?

Tausend	<input type="checkbox"/> 1
Millionen	<input type="checkbox"/> 2
Milliarden	<input type="checkbox"/> 3

87. Wie hat sich der Gewinn Ihres Unternehmens in den letzten 2 Jahren entwickelt?

Verringert	<input type="checkbox"/> 1
Keine merkliche Veränderung	<input type="checkbox"/> 2
Erhöht	<input type="checkbox"/> 3

88. Wie hoch war in etwa der Gewinn Ihres Unternehmens im letzten Geschäftsjahr (2006)?

Hinweis: Nur die Zahl ohne Nullen eintragen!

EURO	_ _ _ _ _ _ _
------	---------------

Hinweis: Nicht vorlesen

88a. Wie hoch war in etwa der Gewinn Ihres Unternehmens im letzten Geschäftsjahr (2006)?

Tausend	<input type="checkbox"/> 1
Millionen	<input type="checkbox"/> 2
Milliarden	<input type="checkbox"/> 3

89. Wie hoch ist ungefähr der Anteil der Beschäftigten in Ihrem Unternehmen, der gewerkschaftlich organisiert ist?

0%	<input type="checkbox"/> 1
1 bis 10%	<input type="checkbox"/> 2
11 bis 25%	<input type="checkbox"/> 3
26 bis 50%	<input type="checkbox"/> 4
51 bis 75%	<input type="checkbox"/> 5
76 bis 100%	<input type="checkbox"/> 6

90. Gibt es in Ihrem Unternehmen ...

Einen Betriebsrat.	<input type="checkbox"/> 1
Eine andere Form der Interessenvertretung	<input type="checkbox"/> 2
<u>Keine</u> Arbeitnehmervertretung	<input type="checkbox"/> 3

91. Ist Ihr Unternehmen Mitglied im Arbeitgeberverband?

Ja	<input type="checkbox"/> 1
Nein	<input type="checkbox"/> 2

92. Gibt es in Ihrem Unternehmen ...

Einen Branchentarifvertrag.	<input type="checkbox"/> 1
Einen zwischen dem Betrieb und den Gewerkschaften geschlossenen Haustarif- oder Firmenvertrag.	<input type="checkbox"/> 2
<u>Keinen</u> Tarifvertrag.	<input type="checkbox"/> 3

93. Gelten in Ihrem Unternehmen schriftliche Vereinbarungen/Regelungen zu ...

Interviewer: Mehrfachnennungen möglich.

Technikgestaltung und Technikfolgen	<input type="checkbox"/> 1
Arbeitsorganisation, Mitarbeiterbeteiligung(Gruppenarbeit, Qualitätssicherung u.a.)	<input type="checkbox"/> 2
Leistungsregelungen (z. B. Zielvereinbarungen)	<input type="checkbox"/> 3

Hinweis: Frage 94 für jede Nennung aus Frage 93 schalten!

94. Sind das...

tarifliche Regelungen	<input type="checkbox"/> 1
Betriebsvereinbarungen	<input type="checkbox"/> 2
einzelvertragliche Regelungen	<input type="checkbox"/> 3

Informationen zur Auskunftsperson

Und zum Schluss haben wir noch einige Fragen zu Ihrer Person.

Hinweis: Bitte vermerken, nicht erfragen!

95. Geschlecht

Männlich	<input type="checkbox"/> 1
Weiblich	<input type="checkbox"/> 2

96. Seit welchem Jahr sind Sie in diesem Unternehmen beschäftigt?

Jahr	_ _ _ _
------	---------

97. In welcher Position sind Sie derzeit im Unternehmen tätig?

Personalleiter/-in	<input type="checkbox"/> 1
Geschäftsführer/-in	<input type="checkbox"/> 2
Sonstiges:	_____

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!